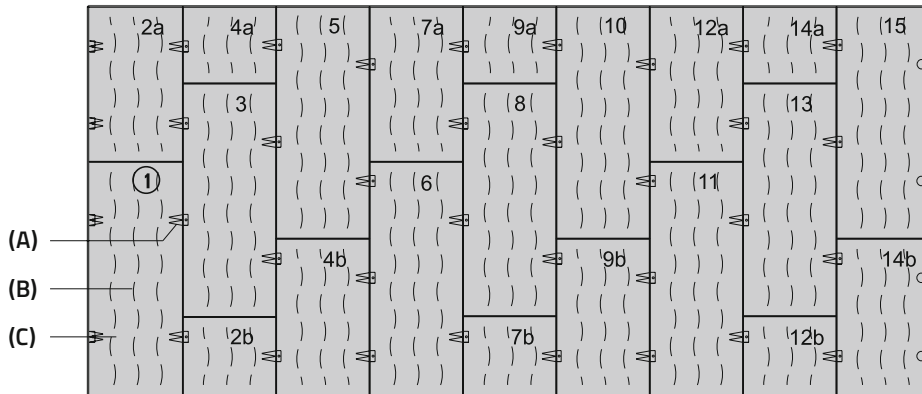


# MONTAGERICHTLINIEN

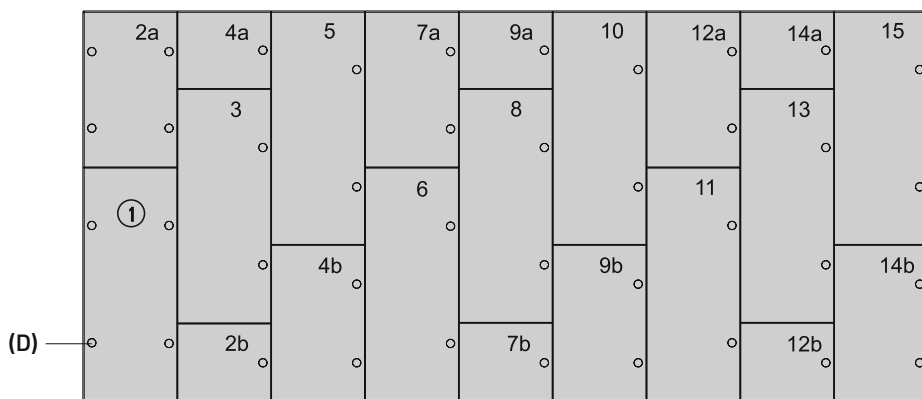
Wilan 3 und 4 für Decken und Wände

## Variante A: Verdeckte Befestigung der Elemente



(1) Randbefestigungsklammer, (2) Klebeschäum, (3) Befestigungsklammer

## Variante B: Sichtbare Befestigung der Elemente



(4) Dämmstoffbefestiger

## Montagearten Decken

Unter Beton- oder sonstigen Massivdecken, über oder zwischen Balkenlagen.

## Montagearten Wände

Direktmontage auf Mauerwerk, Betonwände oder anderen vollflächigen Unterkonstruktionen.

## Befestigung Decken und Wände

Verdeckte Befestigung mit Montageklammern und Klebeschäum oder sichtbar mittels Dämmstoffbefestiger.

## Montagegrund

Um eine optimale Haftung der Klebmasse zu gewährleisten, muss die Wandoberfläche sauber, planeben, staub-, fett- und ölfrei sein.

## Installationen

Elektroinstallationsdosen etc. sind einzuschäumen und sauber abzudichten. Das direkte Befestigen von Lasten an den Wand- oder Deckenelementen ist zu unterlassen.

## Zubehör

Befestigungsklammern, Kunststoffnägel, Betonnägel, Montageschäum, Dichtungskitt, Klebeschäum etc.

## Bearbeitung

Für die Elementbearbeitung eignen sich Hartmetallschneide-Werkzeuge.

## Lagerung

Die Anlieferung erfolgt palettiert und folienverpackt. Die Lagerung muss in sauberen, ebenen, wetter- und sonnengeschützten Räumen erfolgen.

Als erstes die Verlegerichtung bestimmen, wobei Anpassungen an Bauteile und evt. Verschnitte zu berücksichtigen sind. Für die Einhaltung der Verlegeflucht hilft der Schnurschlag.

## Variante A

Randbefestigungsklammern (C) an Wand schrauben.

Klebeschäum (B) mittels PU-Schaumpistole mit mindestens drei durchgehenden Streifen auf Platten auftragen.

Das erste Element ① in der Längsrichtung, nutseitig in die Randbefestigungsklammern (C) drücken und satt an die Wand anstossen. Befestigungsklammern (A) kammseitig in Elemente drücken und mit Nageldübel an Decke/Wand befestigen (2 Stück pro Platte).

## Variante B

Löcher durch das Element ① in die Wand/Decke bohren und Dämmstoffbefestiger (D) einschlagen. Die erforderliche Anzahl Befestigungspunkte für alle weiteren Elemente ersehen Sie aus der Skizze.

## Variante A und B

Das letzte Element einer Verlegebahn sauber zuschneiden und einpassen.

Das Restelement kann als Beginn einer neuen Verlegebahn verwendet werden. Dadurch ergeben sich versetzte Querfugen und wenig Verschnitt. (Versatz mind. 50 cm)

Die Platten der letzten Verlegebahn sind so zuzuschneiden, dass die Elemente am Verlegeanschlag (Wand) anstossen.

Letzte Verlegereihe der Wand entlang sichtbar mit Schrauben oder Betonnägeln befestigen.

Fugen und Zwischenräume sind auszuschaümen.

Die Abschlüsse können sauber abgekittet, oder mit einer Randlatte versehen werden.

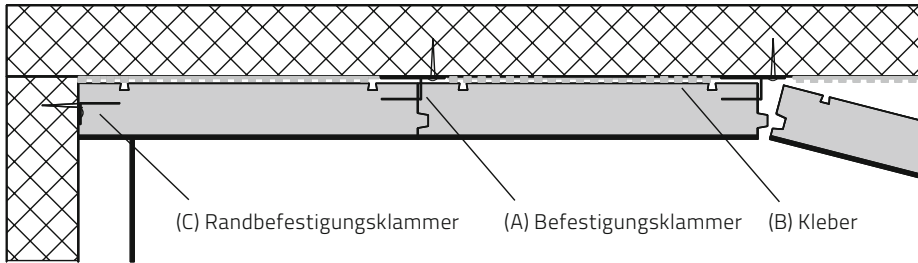
www.anderhalden.ch

seit 50 Jahren Qualität  
**anderhalden** ag

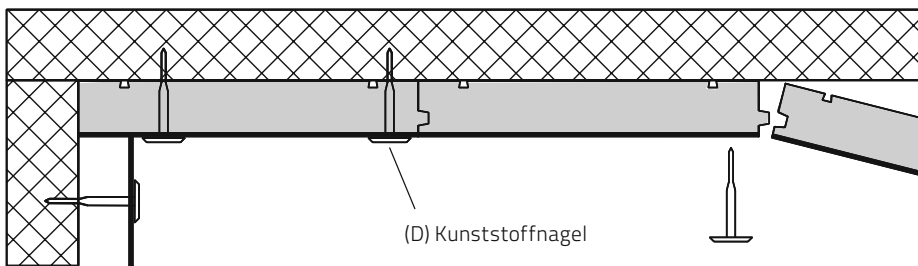
# MONTAGERICHTLINIEN

Wilan 3 und 4 für Decken und Wände

## Variante A: Verdeckte Befestigung mit Kleber und Befestigungsklammern



## Variante B: Sichtbare Befestigung mit Spezial-Kunststoffnägeln



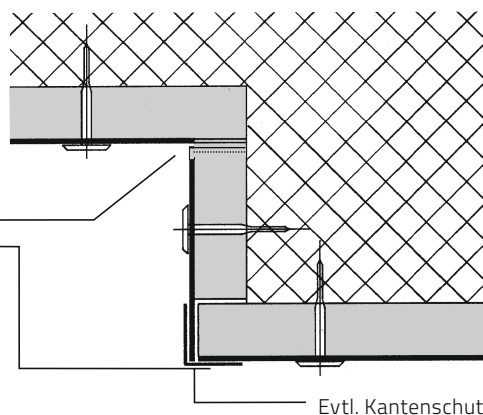
## Eckenausbildung

### Innenecken

Deckschicht um Dämmkernstärke zurückschneiden und Dämmkern mit anschliessendem Element verkleben.

### Aussenecken

Dämmkern ausschneiden und Deckschicht mit anschliessendem Element verkleben.

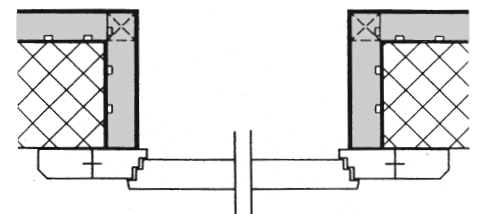


## Elementstösse und Befestigung

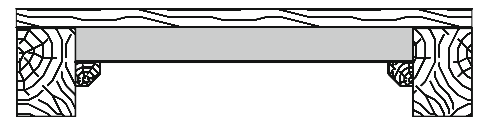
Die Elemente sind mit Nut und Kamm ausgerüstet und eignen sich hervorragend für die verdeckte oder sichtbare Befestigungstechnik. Dabei werden Befestigungsklammern oder Spezialkunststoffnägel sowie Schrauben mit Küvetten und Dübeln verwendet. Bei einer regelmässigen Anordnung der Befestigungspunkte ergibt sich ein dekoratives Gesamtbild.

## Elementdeckschichten

Die glatten, robusten, hochdruckreineren festen Fertigerflächen der Elemente bedürfen keiner weiteren Nachbehandlung. Für die Reinigung sind nur lösungsmittelfreie und keine aggressiven Mittel zu verwenden.



Detail Türanschlag, verbreiteter Rahmen



Montage zwischen Balkenlage

## Anschlüsse

Bei Anschlüssen an andere Baumaterialien müssen folgende Kriterien beachtet werden, damit eine optimale Dämmung gewährleistet ist:

- Sauberes Anschneiden
- Lückenloses Anschliessen
- Ausschäumen sowie abkitten aller Fugen und Zwischenräume

Wenn Elemente mit der Nutseite an Wände anschliessen, ist entweder die Nut vom Element sauber abzuschneiden oder der Hohlraum mit Montageschaum auszufüllen.

Bei durchdringenden Bauteilen, wie z.B. Installationen oder Konsolen, sind die Elemente zu halbieren, die entsprechenden Ausschnitte vorzunehmen und anschliessend wieder sauber zusammenzufügen.

## Anderhalden AG

Kernserstrasse 6 | 6056 Kägiswil OW  
041 660 85 85 | Fax 041 660 83 20  
produkte@anderhalden.ch  
www.anderhalden.ch

seit 50 Jahren Qualität  
**anderhalden** ag